

Herren Bezirksklasse Gr. 2

TV 1860 Lich : TTC Vockenrod II
Freitag, 17.03.2023, 20:30 Uhr

Sieg für den TV 1860 Lich in der Herren Bezirksklasse Gr. 2

Im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 2 traf die Mannschaft des TV 1860 Lich am vergangenen Freitag im 20. Saisonspiel auf die Mannschaft des TTC Vockenrod II. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt erspielte Fabian Silber. Garant für diesen Heimspielsieg war Adam Zawalski, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der TV 1860 Lich dieses Match mit einem und der TTC Vockenrod II mit einem Ersatzspieler bestreiten musste.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Zawalski / Böspflug konnten im Spiel gegen Fey / Späth einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen in vier Sätzen. Einen Zähler für das Team verpassten Jung / Silber bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Schwalm / Schäfer. Beim 11:6, 11:4, 12:10 gegen Feußner / Planz fanden Röhm / Spangenberg dagegen von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Beim 3:0-Sieg gelang es Adam Zawalski den Gastspieler Jürgen Fey in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Recht kurzen Prozess machte wenig später Torben Jung beim 3:0 mit Stefan Schwalm. Dann ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Chancenlos war im Anschluss Fabian Silber gegen Matthias Feußner nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Mit nur einem Satzverlust ging Jurij Böspflug gegen Jörg Schäfer durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Ernüchtert über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Joana Planz war wiederum Thomas Röhm, obwohl er alles gegeben hatte. Somit gelang es ihm nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu seinen Gunsten zu entscheiden. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Beim Sieg von Andre Spangenberg gegen Frank Späth konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 6:3. Wenig Chancen ließ Adam Zawalski beim 11:4, 11:2, 11:3 seinem Gegner Stefan Schwalm. Torben Jung gelang es Jürgen Fey zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er seine klare Favoritenrolle auf dem Papier dann doch noch bestätigte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Einen Sieg fuhr derweil Fabian Silber beim 11:8, 10:12, 11:4, 11:6 gegen Jörg Schäfer ein. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 19:9 (Silber) und 7:31 (Schäfer). Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:3-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Ergebnis weist der TV 1860 Lich nun ein Punktekonto von 36:4 Punkten auf, während der TTC Vockenrod II vor dem nächsten Spiel, das am 01.04.2023 gegen die TTG Kirtorf-Ermenrod ansteht, 5:37 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TV 1860 Lich bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 24.03.2023 gegen den VfB Ruppertsburg 1926.

Statistik:

TV 1860 Lich

Doppel: Zawalski / Böspflug 1:0, Jung / Silber 0:1, Röhm / Spangenberger 1:0

Einzel: A. Zawalski 2:0, T. Jung 2:0, F. Silber 1:1, J. Böspflug 1:0, T. Röhm 0:1, A. Spangenberger 1:0

TTC Vockenrod II

Doppel: Schwalm / Schäfer 1:0, Fey / Späth 0:1, Feußner / Planz 0:1

Einzel: S. Schwalm 0:2, J. Fey 0:2, J. Schäfer 0:2, M. Feußner 1:0, F. Späth 0:1, J. Planz 1:0